

4. Okt. 1940

536/40

110

KARL W. HIERSEMANN · LEIPZIG
BUCHHÄNDLER UND ANTIQUAR · KÖNIGSTRASSE 29

praes
resp

POSTSCHLIESSFACH 163

FERNSPRECHER: SAMMELNUMMER 71976
NACH GESCHÄFTSSCHLUSS NUMMER 15536
Telegr.-Adresse: Buchhiersemann, Leipzig
A. B. C. - Code 5th Ed. • Postscheck-Konten:
Leipzig Nr. 11431, Brüssel Nr. 311845, Paris
Nr. 1100-51, Rom Nr. 1/3529, Warschau Nr. 194172,
Zürich Nr. 21633 • Bank-Konten: Allg. Deutsche
Credit-Anstalt, Leipzig • Dresdner Bank,
Leipzig • Girokonto Nr. 7213 bei der Reichs-
bank, Leipzig • Erfüllungsort: Leipzig
Exporteur-Nr. 175

B. I, II 11200

An das

Reichsinstitut für ältere
deutsche Geschichtskunde

B e r l i n NW 7
Charlottenstrasse 41

GESCHÄFTSZEIT 8 UHR BIS 17³⁰ UHR · SONNABENDS BIS 13³⁰ UHR

MEIN ZEICHEN A.H./L.

IHR ZEICHEN

LEIPZIG

2.10.40.

Sehr geehrter Herr Professor,

Wie ich von Herrn Dr. Olbrich hörte, wollten Sie am
Montag mit Herrn Dr. Griewank wegen des Zuschusses zum

4. Oktober 1940.

536/40

An den Verlag K.W. Hiersemann

Leipzig C.1

Königstr.29

Sehr geehrte Herren!

Mit Bezug auf Ihr Schreiben vom 2.d.Mts. teile ich mit, daß
der Antrag bei der Forschungsgemeinschaft wegen des Zuschusses zum
5. „Schriften“-Band von Dr. G r i e w a n k nach Rückkehr aus sei-
nem Urlaub ab nächster Woche erledigt werden wird. Daß es bis Mitte
des Monats der Fall sein könnte, halte ich allerdings für unwahr-
scheinlich. Vor Ende des Monats ist kaum damit zu rechnen. Ich wer-
de gegebenenfalls sofort Nachricht geben.

Heil Hitler!